

► **Buchrezension von Harry Popow**

Es sind Wolfszeiten, in denen wir leben. Warnte nicht schon [Aristoteles \[1\]](#) (384 v. Chr. - 322 v. Chr.), immer gebe die Ungleichheit „[Veranlassung zu bürgerlichen Unruhen und Revolutionen](#)“? Über zweitausend Jahre später registrieren die Menschen eine noch nie dagewesene soziale Ungleichheit: Heute verfügen 85 der reichsten Einzelpersonen der Welt über 1,7 Billionen US-Dollar und damit über genau soviel wie 3,5 Milliarden Menschen oder die Hälfte der Menschheit. Das stelle man sich einmal vor: Nur wenige Prozent der Menschen herrschen diktatorisch über die gesamte Menschheit

Nachzulesen ist dies in dem von Ernst Wolff veröffentlichten Buch „[Weltmacht IWF – Chronik eines Raubzugs](#)“ auf Seite 212. Bezogen lediglich auf den Internationalen Währungsfonds heißt es im Klappentext: "Er erpresst Staaten. Er plündert Kontinente. Er hat Generationen von Menschen die Hoffnung auf eine bessere Zukunft genommen und ist dabei zur mächtigsten Finanzorganisation der Welt aufgestiegen. Die Geschichte des Internationalen Währungsfonds (IWF) gleicht einem modernen Kreuzzug gegen die arbeitende Bevölkerung auf fünf Kontinenten".

Der Autor, 1950 geboren, wuchs in Südostasien auf, besuchte in Deutschland die Schule und studierte in den USA. Er arbeitete als Journalist, Dolmetscher und Drehbuchautor. Seit vier Jahrzehnten beschäftigt er sich mit der Wechselbeziehung von Wirtschaft und Politik.

Ernst Wolff legt mit seinem Buch faktenreich die dramatischen Folgen einer Politik dar, die darauf aus ist, neoliberale Reformen durch die Vergabe von Krediten zu erzwingen. Wenn der International Währungsfonds ([IWF \[2\]](#)) neben der [Weltbank \[3\]](#) und der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich ([BIZ \[4\]](#)) sowie die Welthandelsorganisation (World Trade Organization, [WTO \[5\]](#)), die Europäische Zentralbank ([EZB \[6\]](#)) und die Europäische Union ([EU \[7\]](#)) als ganzes auch keine unbekanntenen Finanzgrößen sind, so erschrickt der Leser bei der Unzahl ihrer Feldzüge und kriegführenden Armeen, um das globale Finanzsystem zu stabilisieren.

❖ [\[8\]weiterlesen](#) [9]

---

**Quell-URL:** <https://kritisches-netzwerk.de/content/voelker-im-wuergegriff-der-weltmacht-iwf-chronik-eines-raubzugs?page=51#comment-0>

**Links**

[1] <http://de.wikipedia.org/wiki/Aristoteles>

[2] [http://de.wikipedia.org/wiki/Internationaler\\_W%C3%A4hrungsfonds](http://de.wikipedia.org/wiki/Internationaler_W%C3%A4hrungsfonds)

[3] <http://de.wikipedia.org/wiki/Weltbank>

[4] [http://de.wikipedia.org/wiki/Bank\\_f%C3%BCr\\_Internationalen\\_Zahlungsausgleich](http://de.wikipedia.org/wiki/Bank_f%C3%BCr_Internationalen_Zahlungsausgleich)

[5] <http://de.wikipedia.org/wiki/Welthandelsorganisation>

[6] [http://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ische\\_Zentralbank](http://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ische_Zentralbank)

[7] [http://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ische\\_Union](http://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ische_Union)

[8] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht>

[9] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/weltmacht-iwf-chronik-eines-raubzugs-ernst-wolff#comment-1966>